

## Unsere Ausbildungsmesse im Schuljahr 2018/19 an der IGS-Maispitze



Am 27. September 2018 war es wieder soweit. Unsere stellvertretende Schulleiterin Frau Olschewski-Denk eröffnete die seit 2012 an der IGS stattfindende Ausbildungsmesse mit dem diesjährigen Motto „Nimm deine Zukunft selbst in die Hand“.

Zugegen waren Herr Albrecht Marufke, Erster Stadtrat der Stadt Ginsheim-Gustavsburg, Herr Helmut Schmid, Beigeordneter der Gemeinde Bischofsheim und Herr Andreas Klopp von der Wirtschaftsförderung der Stadt Ginsheim-Gustavsburg und selbstverständlich unsere Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen 8, 9 und 10.

Frau Olschewski-Denk dankte den fast 20 Ausstellerinnen und Aussteller, für ihre Bereitschaft ihre Betriebe zu präsentieren und hob die wichtige Vernetzung zwischen der Stadt Ginsheim-Gustavsburg, unserer Schule und den im Kreis ansässigen Betrieben hervor.

Ein Dank ging ebenfalls an die Betriebe AOK, Gemeinnützige Baugenossenschaft Ginsheim-Gustavsburg, Wohnbau Maispitze, GPR, Hörmann Automotive Gustavsburg und Mitsubishi

Polyester, die ideell und finanziell die „Zukunftswerkstatt“ unserer Schule unterstützen. Ein weiterer Dank ging an Herrn Andreas Klopp für die enge und gute Zusammenarbeit, an die Schülerinnen und



Schülern des Wahlpflichtkurses „Gastlichkeit“ und an die Schülerinnen und Schüler der AG „Tontechnik“.

„Die Ausbildungsmesse bringt das zusammen, was zusammengehört“, sagte Herr Marufke in seiner Begrüßungsrede und brachte damit auf den Punkt, wie wertvoll das Zusammenkommen zwischen Schulen und Firmen für beide Seiten ist.



So stieß die Ausbildungsmesse abermals auf großes Interesse seitens der Schülerinnen und Schüler, denn sie konnten sich an den einzelnen Ständen der Aussteller Informationen einholen und sich individuell beraten lassen. Es wurden Kontakte zu den Betrieben geknüpft und Praktikumsangebote gemacht.

Vielen Schülerinnen und Schülern wurde in den

Gesprächen mit den Betriebsvertretern deutlicher was hinter den einzelnen Berufen steckt. So wurde beispielsweise das Bild des Baufacharbeiters, mit Karriereaufstiegschancen bis hin zum Meister, in ein völlig neues Licht gerückt.

Insbesondere interessierten sich unsere Schülerinnen und Schüler für die Arbeitszeiten und die Anforderungen und Besonderheiten der Berufe. Oft fragten die Schülerinnen und Schüler nach den Schülerkompetenzen. Die Betriebe betonten, dass Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit eine wichtige Rolle einnehmen.

So konnten unsere Schülerinnen und Schüler am Ende des Tages mit interessanten Zukunftsanregungen nach Hause gehen. Möglicherweise hat sich sogar am heutigen Tag der Berufswunsch gefestigt oder es ist ein neuer Berufswunsch entstanden.





